



reGIOcycle – Nachhaltige Kreislaufwirtschaft von Kunststoffen in der Region Augsburg

Stadt-Land-Plus: Gemeinsam mehr erreichen für starke Regionen

Motivation

Angesichts steigender Abfallmengen ist der Kunststoffmarkt stark im Wandel. Nicht nur die EU-Kunststoffstrategie und der „Green Deal“ bieten Anreize für neue Lösungen. Auch das Verpackungsgesetz fokussiert auf die Vermeidung und die Nutzung nachhaltiger Verpackungen. Für Stadt-Land-Beziehungen bietet dieser Wandel vielfältige Chancen, etwa für biobasierte Geschäftsmodelle oder eine regionale Kreislaufführung mit positiven Auswirkungen etwa auf das Landmanagement. Aus diesem Grund hat sich ein Konsortium aus Vertretern und Vertreterinnen regionaler und überregionaler Akteure und Akteurinnen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft gebildet, um Potenziale und Lösungsansätze am Beispiel des Raums Augsburg zu untersuchen.

Ziele und Vorgehen

reGIOcycle hat die Vermeidung, Substitution und nachhaltige Kreislaufwirtschaft von Kunststoffen zum Ziel. Im Fokus steht die Entwicklung und Erprobung eines praktikablen Konzepts zur nachhaltigen regionalen Kreislaufwirtschaft in der Region Augsburg, unter Mitwirkung verschiedener Stakeholder aus Kommunen, Landkreisen, Forschungseinrichtungen, Zivilgesellschaft und lokal agierender Unternehmen.

Erwartete Ergebnisse und Transfer

Am Ende des Projektes steht eine Roadmap mit Leitlinien zur Übertragung der reGIOcycle-Ergebnisse in ein regionales Kreislaufmodell für Kunststoffe. Dieses dient gleichzeitig als Grundlage für die Übertragbarkeit auch auf weitere Produktgruppen oder Regionen.



reGIOcycle-Auftakttreffen in Augsburg

Fördermaßnahme: Stadt-Land-Plus

Projekttitle: reGIOcycle – Vermeidung, Substitution und nachhaltige Kreislaufwirtschaft von Kunststoffen im Stadt-Land-Kontext am Beispiel der Stadt Augsburg

Laufzeit: 2020–2023 (Phase 1) 2023–2025 (Phase 2)

Förderkennzeichen: 033L218

Fördersumme: 1.665.418 €

Kontakt: Laura Jantz-Klinkner | Trägerverein Umwelttechnologie-Cluster Bayern e.V. | Telefon: 0821 455798-24 | E-Mail: laura.jantz@umweltcluster.net

Verbundpartner: BioIN GmbH; Difu Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH; Dorr GmbH und Co. KG; ELOGplan GmbH; Fraunhofer IWKS; Landpack GmbH; Stadt Augsburg; TECNARO GmbH; Universität Augsburg; Universität Stuttgart

Internet: regiocytle.de

Impressum

Herausgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) | Referat Ressourcen, Kreislaufwirtschaft; Geoforschung | 53170 Bonn

Stand: September 2020

Redaktion und Gestaltung: Projektträger Jülich (PtJ), Forschungszentrum Jülich GmbH

Bildnachweis: Umweltcluster Bayern